

Liebe Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer der Erprobungsstufe,

über Ihre Rückmeldung ist uns aufgefallen, dass die Schülerinnen und Schüler in vielen Fällen in der Lage waren, das iPad mit einer eigenen Apple-ID einzurichten, womit sie vollen Zugriff auf den App-Store und ähnliches haben. Dies ist so nicht vorgesehen und sehr ärgerlich. Nun ist es mal wieder an uns als Kollegium, diesen administrativen Fauxpas auszubügeln.

In Rücksprache mit dem AKSMZ ist aufgefallen, dass die Geräte des letzten Rollouts nicht der Schule zugeordnet waren und hierdurch nicht das verwaltete Profil gedownloadet wurde. Wir müssen Sie deshalb bitten, die folgenden Schritte mit Ihren Schülerinnen und Schülern durchzuführen:

1. Bitte überprüfen Sie zunächst, ob das Gerät verwaltet ist. Dies können Sie in den Einstellungen der iPads sehen. Ganz oben links in der Einstellungs-App müsste folgender Hinweis erscheinen:  
„Dieses iPad wird von Alfried-Krupp-Schulmedienzentrum der Stadt Essen betreut“  
Sollte dieser Hinweis nicht zu finden sein, ist das Gerät nicht der Schule zugewiesen gewesen. Es muss nun zurückgesetzt und neu eingerichtet werden.
2. Das Zurücksetzen sollte nach Möglichkeit zuhause und nicht in der Schule geschehen. Es kann laut AKSMZ durch eine Überlastung des Internets dazu kommen, dass die Geräte nicht das richtige Profil abrufen und so weiterhin nicht fremdverwaltet werden.
3. Zum Zurücksetzen der Geräte muss folgender Weg gegangen werden:  
Einstellungen → Allgemein → Alle Inhalte & Einstellungen löschen (ganz unten)
4. Das iPad wird nun komplett zurückgesetzt, neu geladen und muss dann von den Schülerinnen und Schülern neu konfiguriert werden. Im Normalfall sollte hier dann die Fremdverwaltung aufgespielt werden.

Klappt dies weiterhin nicht, so schicken Sie bitte die gesammelten Seriennummern der Geräte, bei denen dieser Weg nicht geklappt hat, per Mail an das Medienteam. Wir werden zunächst mit dem AKSMZ versuchen, das Problem aus der Ferne zu lösen. Ist dies nicht möglich, so müssen die Geräte von den Schülerinnen und Schülern bzw. ihren Erziehungsberechtigten ins AKSMZ gebracht und vor Ort „verarztet“ werden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit kollegialen Grüßen  
Das Medienteam